

Österreichisches PR-Gütezeichen: Neues Vorstandsteam - Karin Wiesinger übernimmt die Geschäftsführung

Wien, 19. Juni 2023 – Das Österreichische PR-Gütezeichen ist eine Qualitätszertifizierung für die heimische Kommunikationslandschaft. Es signalisiert, wer sich zu ethisch sauberer Arbeit bekennt und auf inhaltliche Qualität achtet. Seit Anfang Mai steht der neue Vorstand fest: Karin Wiesinger (Wiesinger PR) übernimmt die Funktion der Geschäftsführung und folgt damit auf Christian Krpoun, CEO currycom, der nun Präsident des PRVA ist. Als stellvertretender Geschäftsführer fungiert ab sofort Andreas Rieger, Geschäftsführer ÖBFV Medien GmbH. Daniela Winnicki, Kommunikationsleiterin bei BAYER Österreich, Peter Kleemann, Unternehmenssprecher bei Flughafen Wien und Finanzreferentin Katharina Scheyerer-Janda, Inhaberin Meinungsbild PR & Coaching wurden in ihren Vorstandsfunktionen bestätigt.

Weiterhin mit an Bord ist Anita Mohl, verantwortlich für das Herzstück des PR-Gütezeichens, sämtliche Ausbildungen für Auditoren, Qualitätsmanager und damit verbundene Zertifizierungen. Anita ist Mitbegründerin und Geschäftsführerin von Agency Experts. Sie ist zertifizierte Auditorin, Profilerin und kann - neben umfassendem Branchen-Know how außerhalb der Kommunikationsindustrie - auf unzählige erfolgreiche internationale Auditierungen, speziell von Kommunikationsagenturen/-abteilungen zurückblicken (ICCO Consultancy Management Standard - CMS).

„Kommunikation ist Vertrauenssache und hochwertige PR-Arbeit nach ethischen Richtlinien ein absolutes Muss“, so die neue ÖPR-Geschäftsführerin Karin Wiesinger. Die Träger*innen des ÖPR-Gütezeichens eint der höchste Anspruch an ihre Kommunikationsleistungen, das Streben nach Weiterentwicklung und die Bereitschaft, ihr Handeln auf unabhängige Prüfung zu stützen. Dabei weist Wiesinger auf die hohe Relevanz dieses verlässlichen Unterscheidungsmerkmals für Stakeholder und Kund*innen hin. „Weil es nie wichtiger war, in der Kommunikation in Bezug auf Qualität die Spreu vom Weizen zu trennen.“

Führende heimische PR-Agenturen und EPU's wie accelent communications, Brandenstein Communications, communication matters, currycom, ikp, Ketchum Publico, Meinungsbild PR & Consulting und The Skills Group sowie Kommunikationsabteilungen von Unternehmen – Sanofi Aventis, das Rote Kreuz, die Marktgemeinde Guntramsdorf und der Österreichische Bundesfeuerwehrverband – sind nach dem PR-Gütezeichen zertifiziert. Sie treten gemeinsam für mehr Transparenz in der Branche ein: „Für die Zukunft wünschen wir uns, dass noch mehr PR-Verantwortliche auf Unternehmens- und Beraterseite die Idee des Österreichischen PR-Gütezeichens aktiv mittragen. Die Zertifizierung soll auf lange Sicht state of the art werden – das haben wir uns zum Ziel gesetzt“, stellt Karin Wiesinger in Aussicht.

Über das Österreichische PR-Gütezeichen

Um qualitativ hochwertige PR-Arbeit nachvollziehbar zu machen, wurde bereits im Jahr 2004 der international etablierte Qualitätsstandard Consultancy Management Standard (CMS) in Österreich eingeführt. Das Österreichische PR-Gütezeichen ist – als Weiterentwicklung des CMS – seit 2014 die Qualitätszertifizierung für die heimische Kommunikationslandschaft. Es richtet sich an Geschäftsführer*innen, Qualitätsmanager*innen, PR- und Marketingleiter*innen und Procurement Abteilungen ebenso wie an Agenturinhaber*innen und PR-Einzelberater*innen. www.prguetezeichen.at